

Christmasworld / Messe Frankfurt

Messe-Trio macht persönliche Begegnung mit Hygienekonzept möglich

Donnerstag, 16.07.2020

Um einen sicheren persönlichen Kontakt zu gewährleisten, hat die Messe Frankfurt ein Konzept entwickelt, das detaillierte organisatorische, hygienische und medizinische Maßnahmen umfasst.

Das Schutz- und Hygienekonzept wird bereits bei den ersten Veranstaltungen im Herbst 2020 und den Frühjahrsmessen im kommenden Jahr auf dem Messegelände in Frankfurt am Main angewendet – dies betrifft auch die **Christmasworld (29.1.-2.2.2021)**, **Paperworld und Creativeworld (30.1.-2.2.2021)**. Es wurde in den vergangenen Wochen gemeinsam mit den zuständigen Behörden des Landes Hessen und mit Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts erarbeitet und genehmigt.

„Für uns als Messeveranstalter hat die Sicherheit aller Aussteller, Besucher, Partner und Mitarbeiter oberste Priorität. Gleichzeitig wollen wir mit unserer Plattform Herstellern und Händlern einen guten Restart in ihrem Geschäft ermöglichen. Dank des Schutz- und Hygienekonzepts können wir den so wichtigen persönlichen Kontakt auf unseren Fachmessen mit der nötigen Sicherheit gewährleisten. Denn das Bedürfnis nach persönlichen Begegnungen und physischem Austausch ist in unseren Branchen nach dem Lockdown groß und wir freuen uns, dass wir dies wieder ermöglichen können“, sagt Julia Uherek, Group Show Director Consumer Goods, Messe Frankfurt Exhibition GmbH.

Schutz- und Hygienekonzept der Messe Frankfurt

Das Abstandsgebot und die Hygieneregeln stehen beim Schutz- und Hygienekonzept an oberster Stelle. Diese und weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und Hygiene beruhen auf den geltenden Bestimmungen und Anforderungen der „Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung“ des Landes Hessen vom 7. Mai 2020. Demnach sind neben Abstand und Hygiene auch Frischluftzufuhr und die Registrierung der Teilnehmer weitere Pfeiler des Konzepts.

Die **Abstandsregelung** bringt eine Neuplanung der Messehallen und Stände mit sich: Demnach haben Stände eine Mindestgröße von 18 Quadratmetern, um den 1,5-Meter-Abstand zwischen Ausstellern und Besuchern und zwischen den Besuchern untereinander einzuhalten. Ebenso werden einige Gänge zwischen den Ständen deutlich verbreitert und Boulevards von fünf Metern Breite angelegt, die in beide Richtungen passiert werden dürfen. Schmalere Gänge mit drei Metern Breite werden im Einbahnstraßenprinzip genutzt.

Auch eine Anpassung des **Standbaus** ist hinsichtlich der Abstands- und Hygieneregeln nötig. Dies kann durch einen geringeren Bebauungsgrad mit Präsentationsflächen und -regalen umgesetzt werden – so erhalten mehr Besucher gleichzeitig Zugang zum Stand. Auch Besprechungstische mit dem nötigen Sitzabstand oder durchsichtigen Trennwänden sind eine mögliche Lösung. Um es Ausstellern so einfach wie möglich zu machen, diese neuen Regelungen umzusetzen, bietet die Messe Frankfurt für die Veranstaltungen 2021 vorgefertigte Standbaukonzepte an, die alle Maßnahmen berücksichtigen.

Um eine umfangreiche **Hygiene** zu ermöglichen, werden auf dem ganzen Gelände, an den Ein- und Ausgängen sowie in den Hallen Desinfektionssponder bereitgestellt. Kontaktflächen wie Theken, Tische, Vitрины, Displays und Exponate werden nach Besucherwechseln regelmäßig gereinigt und desinfiziert. Höherfrequentierte Bereiche auf dem Gelände werden vom Servicepersonal intensiver und häufiger gereinigt.

Auch die **Belüftung** der Hallen wird auf ein bestmögliches Level optimiert. Dies bedeutet, dass in den Ausstellungshallen die Luft zirka drei- bis fünfmal pro Stunde durch Frischluft komplett ersetzt wird und somit ein kontinuierlicher Luftaustausch stattfindet. Die leistungsfähige Lüftungstechnik in den Hallen und Gängen sorgt für bis zu 100 Prozent Außenluft und eine ideale Frischluftversorgung.

Die Messe Frankfurt mit ihrem **Gastronomie**-Tochterunternehmen Accente wird weiterhin die kulinarische Versorgung der Gäste ermöglichen – entsprechend der gültigen Vorgaben für die Gastronomie in Hessen.

Für Aussteller und Besucher der Messe ist eine vollständige **Registrierung** inklusive Selbsterklärung über den aktuellen Gesundheitszustand erforderlich. Um eine Nachverfolgung aller Teilnehmer zu gewährleisten, sind Tickets nur an bestimmten Tagen gültig. Online-Tickets ermöglichen eine vollständige elektronische Registrierung sowie kontaktlose Bezahlung und Zugang.

Das Tragen von **Mund-Nase-Bedeckungen** ist ein weiterer wichtiger Aspekt, um die Verbreitung des Covid19-Virus zu vermeiden. Überall dort, wo die Abstandsgrenze von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann, ist das Tragen dieser Schutzmasken verpflichtend.

Schutz- und Hygienekonzept wird stetig angepasst

„Wir freuen uns, dass wir ein mit den Behörden abgestimmtes Konzept für eine sichere Durchführung der Messen erarbeitet haben und so das persönliche Treffen in Frankfurt am Main wieder möglich wird. Damit bieten wir den internationalen Branchen eine Business-Plattform, um die Geschäftskontakte für 2021 anzustoßen“, sagt Julia Uherek. Entsprechend der behördlichen Vorgaben ist damit zu rechnen, dass sich die Schutz- und Hygieneregeln bis zu den Frühjahrmessen im Januar aktualisieren werden. Diese Anpassungen werden tagesaktuell hier veröffentlicht: www.messefrankfurt.com/hygiene

Messe-Trio macht persönliche Begegnung mit Hygienekonzept möglich

Links

- christmasworld